Objekt: Mansfeld-Hinterort: Albrecht VII.

Museum: Münzkabinett

Geschwister-Scholl-Straße 6

10117 Berlin 030 / 266424242

ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.

Inventarnummer: 18200576

Beschreibung

Die Münzen sollen zur Bezahlung der Soldaten für die hauseigenen Kämpfe unter den Mansfeldern geprägt worden sein.

Vorderseite: Auf einem unregelmäßigen viereckigen Schrötling ein vertieftes Quadrat, in der Mitte das mansfeldische Wappen, links und rechts ein Türmchen, darüber Buchstaben, darunter die geteilte Jahreszahl.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 25.27 g; Durchmesser: 31x32 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1547

wer

wo Lutherstadt Eisleben

Beauftragt wann

wer Albrecht VII. von Mansfeld (1480-1560)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

Schlagworte

- Heraldik
- Krieg
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Stadt
- Taler (Klippe)
- Weltliche Fürsten

Literatur

• O. Tornau, Münzwesen und Münzen der Grafschaft Mansfeld von der Mitte des 15. Jahrhunderts bis zum Erlöschen des gräflichen und fürstlichen Hauses (1937) Nr. 1028 a. Vgl. A. Brause-Mansfeld, Feld-, Noth- und Belagerungsmünzen von Deutschland, Österreich-Ungarn, Siebenbürgen, Moldau, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland, Polen usw. (1897) 41 zu Taf. 20,1..